

Feuerwehr zeigt ihre Fahrzeuge

RONNEBERG. Die Ortsfeuerwehr präsentiert bei einem Tag der offenen Tür, der heute um 11 Uhr an der Feuerwache am Bauernwiesweg beginnt, ihre Fahrzeuge und macht Vorführungen. Für Unterhaltung sorgt der Musikzug. Es gibt Speisen und Getränke. ker

Kirche zeichnet Ehrenamtliche aus

WEETZEN. Im Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr in der Versöhnungskirche an der Dietrich-Bonhoeffer-Straße werden langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterinnen ausgezeichnet. Sie erhalten für ihren Besuchsdienst das Kronenkreuz der Diakonie in Gold. ker

Diakonielädchen öffnet am Sonntag

EMPELDE. Das Diakonielädchen an der Nenndorfer Straße 63 ist morgen von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Den Besuchern werden unter anderem ein Gewinnspiel, Speisen und Getränke sowie gut erhaltene Haushaltsartikel geboten. ker

Führerscheinstelle ist geschlossen

RONNEBERG. Die Führerscheinstelle der Region Hannover an der Hamelner Straße ist am Mittwoch, 14. September, nur von 13 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Die Sprechzeiten sind montags und dienstags von 9 Uhr bis 15.30 Uhr sowie donnerstags und freitags von 9 Uhr bis 13 Uhr. ker

Konfirmanden melden sich an

BENTHE. Jugendliche, die 2013 in der Benthener Kirche konfirmiert werden wollen, können sich am Dienstag, 20. September, um 18 Uhr im Gemeindehaus am Wallbrink 5 anmelden. Das Stammbuch sollte mitgebracht werden. ker



Ein Händedruck zum Abschied: Der THW-Ortsbeauftragte Frank Art wünscht Jessica Lampe für ihren ersten Auslandseinsatz alles Gute. Symbolisch für ihre Arbeit dort überreicht er ihr ein Wasserrohr. Naumann

Helferin fliegt nach Äthiopien

Stadt Ronneberg stellt Mitarbeiterin der Zulassungsstelle für den Einsatz vier Wochen frei

Am Montag beginnt für Jessica Lampe vom Technischen Hilfswerk (THW) Ronneberg der erste Auslandseinsatz. In einem Flüchtlingslager in Äthiopien soll die 32-jährige die Verwaltung koordinieren.

VON GERKO NAUMANN

RONNEBERG. Nicht einmal eine Woche, bevor sie ins Flugzeug steigt, hat Jessica Lampe Bescheid bekommen. Am Montag reist die 32-jährige ehrenamtliche Helferin des THW Ronneberg im Auftrag der Vereinten Nationen nach Äthiopien. Obwohl sie sich auf ihren ersten Auslandseinsatz seit Jahren mit dem Besuch von Lehrgängen vorbereitet und im Fernsehen aufmerksam die Berichte über die katastrophale Lage in Ostafrika verfolgt, ist sie nicht sicher, was sie im Flüchtlingslager erwartet.

„Ich bin aufgeregt und freue mich, weil ich das Gefühl habe, dass ich helfen kann“, sagt Lampe. Viele gute Ratschläge holt sich die 32-Jährige von ihrem Mann Markus, der für das THW unter anderem in Haiti und Pakistan tätig war. Der Rückhalt aus der Familie und von ihrem Arbeitgeber, der Stadt Ronneberg, sei wichtig.

Bürgermeister Wolfgang Walther hat die Mitarbeiterin der Zulassungsstelle für vier Wochen freigestellt. „Meine Kollegen übernehmen freiwillig mehr Arbeit“, sagt Lampe. Ihre Erfahrungen als Verwaltungsbeamte werden ihr beim Einsatz nützlich sein. „Ich werde vor Ort Arbeitsverträge mit Helfern schlie-

ßen, Anschaffungen planen und Flüge buchen“, sagt sie.

Nur auf den Dienst am Schreibtisch wird sich ihre Arbeit aber nicht beschränken. „Wo ich gebraucht werde, fasse ich mit an“, sagt Lampe. Dabei komme es ihr zugute, dass sie während ihrer Ausbildung beim THW gelernt

hat, wie man Leitungen legt und Gräben buddelt. Praktische Erfahrungen habe sie beispielsweise beim Elbehochwasser 2006 gesammelt.

Seitdem sie als Kind in die Jugendfeuerwehr Weetzen eingetreten ist, habe sie stets ein Ehrenamt bekleidet, sagt Lampe. „Meine Eltern haben mich so erzogen, dass ich für die da bin, denen es schlechter geht als mir.“

Calenberger Köpfe

HUNGERSNOT IN ÄTHIOPIEN

THW-Kräfte helfen Flüchtlingen

Am Horn von Afrika sind rund zwölf Millionen Menschen von der schlimmsten Trockenheit seit 60 Jahren betroffen. Das THW betreibt seit August in Dolo Ado (Äthiopien) im Auftrag des Flüchtlingshilfswerks der Vereinten Nationen (UNHCR) unter anderem eine Werkstatt und unterstützt die Wasserversorgung des Flüchtlingscamps. Dort sind derzeit etwa 120 000 Menschen untergebracht.

Das THW repariert in einer

Werkstatt in Dolo Ado im Auftrag des Flüchtlingshilfswerks der Vereinten Nationen Fahrzeuge, Generatoren und Wasserpumpen der internationalen Hilfsorganisationen. Zudem unterstützen die THW-Kräfte das UNHCR bei der Planung eines neuen Logistikzentrums und werden dessen Bau begleiten.

Dort wird Jessica Lampe ihr Fachwissen als ausgebildete Verwaltungsfachangestellte einbringen. ker



An einer vom THW installierten Zapfstelle können sich die Flüchtlinge in Dolo Ado mit Trinkwasser versorgen. THW

MIT KINDERN
DIE WELT
BEREITEN.

WIR MACHEN DAS KLAR.

GRÜNE



76203401_1109100035700011

Seniorenzentrum NORA



Sonne im Alter

Unsere Einrichtung bietet Ihnen:

- Familiäres Ambiente
- individuelle Pflege und Betreuung im Einzelzimmer
- Helle, breite Flure mit Sitzgelegenheiten
- Behindertengerechter Garten mit Teich
- Hauseigene Küche
- Erfahrung und Kompetenz mit Demenz und Schwerstpflege
- Kostenlose, unverbindliche Beratung

Pflegestufe I: 1129,52 Euro Zuzahlung/Monat

Pflegestufe II: 1187,76 Euro Zuzahlung/Monat · Pflegestufe III: 1305,37 Euro Zuzahlung/Monat

12612201_1109100035700011

Seniorenzentrum NORA
Danziger Straße 1
31867 Lauenau
Telefon 0 50 43 · 40 13 10

Rund um die Uhr:

Mobil 0160 · 7 94 01 32
www.seniorenzentrum-nora.de

DAMIT KEINER
ZU KURZ KOMMT.

WIR MACHEN DAS KLAR.

GRÜNE

www.gruene-wahlkoalition.de



76201601_1109100035700011